

## Zur Geschichte

### des Hauses Vordere Schmiedgasse 38

Schlicht und einfach steht auf einem Schlußstein B Pf, das ist Bernhard Pfahl. Pfahl war ein vermöglicher Kornhändler, dessen Geschäft in den dauernden Kriegsläufteu seiner Zeit zu großer Blüte kam. 1797 kaufte er das Gebäude von Anna Maria, der Tochter des Rotgerbers Andreas Lang. Nach dem Tode von Pfahl erwarb es 1831 Stadtwirt Nagel für seinen Sohn Ignaz, der dort wieder eine Gerberei betrieb. Von diesem ging es auf dessen Sohn Karl über, der wohl der letzte Rotgerber in Gmünd war, aber schon 1888 starb. Aus dem Nachlaß von der Witwe Anna geb. Häußler erwarb das Anwesen um 1908 der Küfermeister Anton Eßwein. Heute ist es im Besitz der Witwe Pia Miller.

A. D.